

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0337/2022
Amt/Aktenzeichen 451/451	Datum 08.03.2022	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am 22.03.2022			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Entscheidung	29.03.2022	Ö

Betreff: 75 Jahre Rheinland-Pfalz; Ausstellung "Hotspot Gutenberg-Museum - Hoher Besuch in Rheinland-Pfalz"; Antrag auf außerplanmäßige investive und konsumtive Mittelbereitstellung im HH-Jahr 2022
Mainz gez. Unterschrift Beigeordnete Marianne Grosse

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für **Finanzen und Beteiligungen beschließt**, außerplanmäßige Mittel in Höhe von 54.000 EUR bei dem Investitionsprojekt 7.00046 „Ausstattung von Maschinen Amt 451“ und eine außerplanmäßigen Mittelbereitstellung in Höhe von 80.000 EUR bei dem Sachkonto 52920001 / L250102019.

Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltsplanes 2022 durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion.

Das Gutenberg-Museum plant anlässlich des 75. Jubiläums der Verabschiedung der rheinland-pfälzischen Verfassung vom Sommer 2022 – Ende des Jubiläumjahres 2022 im Gutenberg-Museum die Ausstellung **Hotspot Gutenberg-Museum – Hoher Besuch in Rheinland Pfalz**.

In der Ausstellung **Hotspot Gutenberg-Museum – Hoher Besuch in Rheinland Pfalz im Gutenberg-Museum** ist das Gästebuch des Museums mit seinen zahlreichen Einträgen prominenter Gäste seit 1962, dem Jahr der Eröffnung des aktuellen Museumsbaus des Architekten Reiner Schell (Schellbau), zentrales Ausstellungsobjekt, das verschiedene Begebenheiten und Informationen der Gäste in Zusammenhang mit ihrem Besuch in Mainz und im Gutenberg-Museum narrativ offeriert.

Anhand einer Präsentation mittels Touch-Medientisches werden die Besucherinnen und Besucher aufgefordert, das Gästebuch virtuell zu durchblättern, um sich medial auf eine Zeitreise durch die Geschichte des Gutenberg-Museums und durch die Geschichte Rheinland-Pfalz zu begeben. Zahlreiche Begleitinformationen und Bilder setzen die Einträge digital in den zeithistorischen Kontext. Daneben werden im Ausstellungsraum in insgesamt neun thematischen Präsentationen Objekte, historisches Pressematerial und Fotografien zu ausgewählte Persönlichkeiten, die das Gutenberg-Museum besuchten, gezeigt und laden die Besucher und Besucherinnen ein, an der Geschichte des Gutenberg-Museums zu partizipieren.

Nach der Ausstellung wird der Touch-Medientisch, der in Form eines aufgeschlagenen Buches gestaltet ist, in die Sammlung des Gutenberg-Museums aufgenommen und wird Teil der Präsentation der Interimsausstellung (geplant ab Ende 2023) und der Präsentation im zukünftigen Neubau des Gutenberg-Museums. Neben dem Touch-Medientisch handelt es sich auch bei den in Buchform gestalteten Ausstellungsvitrinen um eine nachhaltige Investition in die Präsentation des zukünftigen Museumsneubaus.

Für diese künstlerischen Leistungen wurden insgesamt 4 eventuell in Frage kommende Gestalterbüros vom Gutenberg-Museum schriftlich aufgefordert, ein Angebot zur künstlerischen Ausstellungskonzeption, -gestaltung und -architektur abzugeben.

Alle 4 Gestalterbüros haben Referenzen zu vergleichbaren künstlerischen Projekten sowohl hinsichtlich der sammlungsspezifischen Aufgabenstellung, der Ausstellungsfläche sowie Erfahrungen hinsichtlich konservatorischer Anforderung und Erfahrungen beim Einsatz von Medienprodukten (Medientisch). Die Kriterien Transparenz des Verfahrens und Überregionalität der Gestalterbüros waren bei der Angebotsaufforderung ebenfalls gewährleistet.

Von den insgesamt 4 Aufforderungen zur Abgabe eines Angebotes wurden 3 Angebote eingereicht.

Ergebnis der Begutachtung / Alternativen:

Bei zwei der insgesamt drei eingereichten Angebote wurde jedoch nur teilweise auf das Anforderungsprofil eingegangen. Sowohl Ausstellungsarchitektur, -grafik als auch Szenografie der Ausstellung wurden dabei außer Acht gelassen.

Nur das Designbüro Xailabs GmbH hat eine Komplettlösung für eine künstlerische Intervention in Ausstellungsform im Gutenberg-Museum entwickelt:

Touch-Medientisch, Vitrinen und Ausstellungsszenografie bzw. -gestaltung nehmen die thematische Ausrichtung des Gutenberg-Museums in einer kreativ-künstlerischen Ausdrucksweise auf und spiegeln die Ausstellungskonzeption des Gutenberg-Museums eindrücklich wieder.

Durch die Vorabereinholung von Angeboten konnte überhaupt ein finanzieller Rahmen eruiert werden und dieser liegt nun in einer Dimension die nicht ohne Vergabe und außerplanmäßige Mittel allein vom Amt 451 zu stemmen ist:

Investive Haushaltsmittel	54.000 EUR
Konsumtive Haushaltsmittel	<u>80.000 EUR</u>
Gesamtkosten	134.000 EUR

Ohne diese außerplanmäßigen Mittel wäre die Ausstellung nicht realisierbar.

Die Ausstellung zum 75. Jubiläum von Rheinland Pfalz im Gutenberg-Museum ist eine künstlerische Intervention, die einen generationsübergreifenden Bogen von Kunst über Politik und Gesellschaft bis zu Wirtschaft spannt und sowohl die Mainzer Bürger:innen als auch internationale Gäste und Vertreter:innen aus Politik, Wirtschaft und Kultur gleichermaßen anspricht.

Finanzierung

Außerplanmäßige Mittel in Höhe von 54.000 EUR bei dem Investitionsprojekt 7.00046 „Ausstattung von Maschinen Amt 451“ und eine außerplanmäßigen Mittelbereitstellung in Höhe von 80.000 EUR bei dem Sachkonto 52920001 / L250102019.

Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltsplanes 2022 durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion.

